

Medieninformation

Polizeidirektion Görlitz

Ihr Ansprechpartner
Kai Siebenäuger

Durchwahl
Telefon +49 3581 468 2030

medien.pd-gr@
polizei.sachsen.de*

15.09.2021

2. Medieninformation der Polizeidirektion Görlitz

Schockanrufe dauern an – Bürger reagieren besonnen und lassen Telefonbetrüger abblitzen

Verantwortlich: Kai Siebenäuger (ks), Anja Leuschner (al), Sebastian Ulbrich (su) und marc Klinger (mk)

Schockanrufe dauern an – Bürger reagieren besonnen und lassen Telefonbetrüger abblitzen

Landkreis Bautzen

Zuständigkeitsbereich der Polizeireviere Bautzen, Kamenz und Hoyerswerda
Neschwitz, Kamenz, Elstra, Hoyerswerda, Bernsdorf, Lohsa

14.09.2021, 11:00 Uhr - 16:00 Uhr

Am Dienstagnachmittag haben unbekannte Telefonbetrüger mit sogenannten Schockanrufen in zwölf Fällen versucht, Bürger im Landkreis Bautzen übers Ohr zu hauen und dabei an ihr Geld zu gelangen. Die Angerufenen reagierten in allen Fällen besonnen und ließen die Gauner abblitzen. Es kam zu keinerlei Geldübergaben. In den meisten Fällen war die Masche bekannt, die Betrüger gaben sich als Verwandte aus und benötigten nach einem Unfall viel Geld. Die vermeintlichen Opfer durchschauten den Plan und beendeten das Telefonat. In einem Fall nahm eine ältere Dame aus Bernsdorf den Anrufer »auf die Schippe«, da sie gar keinen Sohn hat. Der Ertappte reagierte zornig und beleidigte die Seniorin am Telefon.

Die Kriminalpolizei befasst sich mit den Sachverhalten und rät, nach wie vor wachsam zu sein. (ks)

Trickbetrüger täuschen mit »Bares für Rares« und erbeuten tausend Euro – Zeugen gesucht

Hausanschrift:
Polizeidirektion Görlitz
Conrad-Schiedt-Straße 2
02826 Görlitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdg.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Weißwasser/O.L., Uhlandstraße

14.09.2021, 10:30 Uhr - 12:30 Uhr

Mindestens ein unbekannter Täter hat am Dienstagvormittag an der Uhlandstraße in Weißwasser eine 77-Jährige mit der Fernsehsendung »Bares für Rares« getäuscht und tausend Euro erbeutet. Der Betrüger gab an, im Auftrag des Formates unterwegs zu sein und Waren für einen Trödelmarkt ankaufen zu wollen. Die Seniorin gewährte ihm Zutritt zu ihrer Wohnung. Ein zweistündiges Verkaufsgespräch folgte. Auch den Schmuck der Dame prüfte der Unbekannte sehr genau. Letztlich bot der Gauner mehrere tausend Euro für diversen Trödel an und legte das Geld in bar auf den Tisch. Als Belohnung für das gute Geschäft erhielt die Betrogene ein Topf-Set zum Vorzugspreis von 1.000 Euro obendrauf. Der Bandit gab an, der Chef würde gleich noch mit einem Beleg vorbeikommen und nahm das gesamte Geld mit. Die Frau wartete vergebens und bemerkte auch noch fehlenden Schmuck.

Der örtliche Kriminaldienst übernahm die weiteren Ermittlungen und fahndet nach einem beziehungsweise möglicherweise zwei unbekanntem Tätern. Einer der Ganoven war etwa 50 Jahre alt, circa 170 cm groß, hatte dunkelbraune, kurze Haare und sprach in akzentfreiem Deutsch. Insgesamt trat er in einem gepflegten Erscheinungsbild auf. Bei dem genutzten Fahrzeug könnte es sich um einen dunklen Pkw handeln. Nach derzeitigem Ermittlungsstand klingelten der oder die Tatverdächtigen an mehreren Häusern in der Nachbarschaft. Sachdienliche Hinweise nimmt das Polizeirevier Weißwasser unter der Rufnummer 03576 262 - 0 oder jede andere Polizeidienststelle entgegen.

Die Ermittler warnen vor dieser Masche und vor Haustürgeschäften. Seien Sie wachsam! (ks)

Mutmaßliches Diebesgut sichergestellt – Eigentümer gesucht

Bezug: 1. Medieninformation vom 6. Juli 2021

Landkreis Görlitz

06.07.2021, 01:15 Uhr

Anfang Juli diesen Jahres haben Polizisten nach einer Verfolgungsfahrt auf der B 6 von Löbau nach Görlitz zwei Tatverdächtige in einem weißen Skoda Fabia gestoppt und festgenommen. Im Fluchtfahrzeug stellten die Beamten mutmaßliches Diebesgut sicher. Darunter befanden sich eine Matrix Kettensäge, ein Makita Werkzeugkoffer und zwei Taschenuhren. Diese ließen sich jedoch bisher keinen Geschädigten oder bekannten Diebstählen zuordnen.

Die Kriminalisten der Sonderkommission Argus suchen weiterhin nach den Eigentümern und fragen:

- Wem gehören die abgebildeten Gegenstände?
- Können die Gegenstände einem oder mehreren Diebstählen zugeordnet werden?

Hinweise nimmt die Soko Argus unter der Rufnummer 03581 468 -100 sowie der E-Mail-Adresse soko.argus@polizei.sachsen.de oder jede andere Polizeidienststelle entgegen. (mk)

Autobahnpolizeirevier Bautzen

Audi-Fahrer unter Cannabis

BAB 4, Görlitz - Dresden, Anschlussstelle Nieder Seifersdorf

14.09.2021, 12:20 Uhr

An der Anschlussstelle Nieder Seifersdorf der Autobahn 4 hat die Polizei am Dienstagmittag einen Audi-Fahrer erwischt, der unter Drogeneinfluss stand. Ein Test bei dem 21-jährigen Polen schlug auf Cannabis an. Die Beamten ordneten eine Blutentnahme an, untersagten die Weiterfahrt und erstatteten Anzeige wegen Fahrens unter dem Einfluss berauschender Mittel. (su)

Eine Tonne zu schwer

BAB 4, Dresden - Görlitz, Rastanlage Oberlausitz

14.09.2021, 17:35 Uhr

Ein Iveco-Kleintransporter ist am Dienstagabend sichtlich überladen auf der A 4 unterwegs gewesen. Autobahnpolizisten lotsten das Fahrzeug auf die Rastanlage Oberlausitz und stellten es auf die Waage. Diese zeigte viereinhalb Tonnen an – erlaubt wären dreieinhalb gewesen. Der Iveco war beladen mit einem Renault Kangoo, mehreren Reifen und Ersatzteilen. Die Polizisten untersagten die Weiterfahrt und leiteten ein Bußgeldverfahren ein. (su)

Landkreis Bautzen

Polizeireviere Bautzen/Kamenz/Hoyerswerda

Unfall unter Alkohol

Bautzen, Clara-Zetkin-Straße

14.09.2021, 15:10 Uhr

Beamte des Polizeireviers Bautzen haben am Dienstagnachmittag einen Auffahrunfall in Bautzen aufgenommen. Eine 57-Jährige war auf der Clara-Zetkin-Straße mit ihrem Daimler-Benz auf den Audi einer 23-Jährigen aufgefahren. Die Polizisten nahmen den Unfall auf, bei welchem etwa 2.500 Euro Schaden entstanden war. In diesem Zuge ließen sie die Verursacherin pusten. Der Alkomat zeigte einen Wert von umgerechnet 0,5 Promille. Die Uniformierten ordneten daraufhin eine Blutentnahme an und stellten den Führerschein der Deutschen sicher. Sie erhielt zudem eine Anzeige wegen des Verdachts der Gefährdung des Straßenverkehrs. (al)

Pkw gegen Hauswand – Fahrer schwerverletzt

Bautzen, Töpferstraße

15.09.2021, 07:00 Uhr

Am frühen Mittwochmorgen ist eine 44-jährige VW-Fahrerin bei einem Unfall auf der Töpferstraße in Bautzen schwer verletzt worden. Die Frau fuhr in Richtung Holzmarkt. Zu dieser Zeit stand eine 49-jährige Volvo-Fahrerin quer zur Fahrbahn in einer Parklücke und fuhr an. Dabei übersah sie offenbar die VW-Lenkerin und es kam zum Zusammenstoß. Im weiteren Verlauf kam der Volkswagen von der Fahrbahn ab und prallte gegen eine Hauswand. Neben der Schwerverletzten wurde auch die Verursacherin im Volvo leicht verletzt. Rettungskräfte brachten beide Frauen in ein Krankenhaus. Der Sachschaden belief sich auf etwa 15.000 Euro. Der Verkehrsunfalldienst übernahm die weiteren Untersuchungen. (ks)

Unter Alkohol Unfall gebaut und davongefahren – Täter gestellt

Wachau, OT Leppersdorf, Pulsnitzer Straße

14.09.2021, 15:35 Uhr

Dank eines aufmerksamen Bürgers haben Beamte des Kamenzer Reviers am Dienstagnachmittag einen angetrunkenen Unfallverursacher in Radeberg gestellt.

Der Zeuge hatte beobachtet, wie ein Lkw bei einem Wendemanöver auf der Pulsnitzer Straße in Leppersdorf gegen einen Zaun und einen Telefonmasten prallte. Anstatt anzuhalten, setzte der Lenker seine Fahrt fort. Der Beobachter notierte das Kennzeichen des litauischen Lasters und rief die Polizei. Diese konnte den Brummi daraufhin auf der Großröhrsdorfer Straße in Radeberg stoppen. Bei der Kontrolle des 52-jährigen Usbeken stieg den Beamten Alkoholgeruch in die Nase. Ein Test ergab umgerechnet 0,74 Promille. Die Polizisten erhoben daraufhin eine Sicherheitsleistung von 300 Euro, ordneten eine Blutentnahme an und leiteten ein Verfahren wegen Gefährdung des Straßenverkehrs und unerlaubten Entfernens vom Unfallort ein. (al)

Körperverletzung zwischen Asylbewerbern – Täter gestellt

Kamenz, OT Jesau, Macherstraße

14.09.2021, 20:55 Uhr

Bei einer körperlichen Auseinandersetzung im Asylbewerberheim an der Macherstraße in Kamenz ist am Dienstagabend ein 56-jähriger Venezuelaner verletzt worden.

Offenbar griff ein Syrer den Mann in seinem Zimmer an und fügte ihm diverse Stichverletzungen zu. Der Geschädigte kam zur Behandlung in ein Krankenhaus. Den 27-jährigen Tatverdächtigen

stellten die Polizisten kurze Zeit später auf dem Siedlungsweg. Sie nahmen ihn vorläufig fest. Dagegen setzte sich der Beschuldigte massiv zur Wehr. Er

erhielt Anzeigen wegen der gefährlichen Körperverletzung und Widerstands gegen Vollstreckungsbeamte. (al)

Mountainbikes aus Keller gestohlen

Hoyerswerda, Schöpsdorfer Straße

06.09.2021, 16:00 Uhr - 14.09.2021, 18:45 Uhr

In der vergangenen Woche sind zwei Mountainbikes aus einem Keller an der Schöpsdorfer Straße in Hoyerswerda verschwunden. Dabei hantierten die unbekanntes Täter am Kellerschloss und verursachten Schaden in zweistelliger Höhe. Die Räder waren insgesamt rund 1.260 Euro wert. Polizisten des Reviers Hoyerswerda nahmen die Anzeige auf. Die weiteren Ermittlungen wird der örtliche Kriminaldienst führen. (su)

Landkreis Görlitz

Polizeireviere Görlitz/Zittau-Oberland/Weißwasser

Diebe durchbrechen Zaun mit Wohnmobil

Görlitz, OT Hagenwerder, An der B 99

14.09.2021, 03:30 Uhr - 03:50 Uhr

Von einem Firmengelände in Hagenwerder haben Unbekannte in der Nacht zu Dienstag ein Fiat-Wohnmobil gestohlen. Um damit flüchten zu können, schoben die Kriminellen erst ein anderes Auto beiseite. Dazu drangen sie gewaltsam in den Pkw ein und lösten die Handbremse. Mit dem Mobil im Wert von etwa 58.000 Euro durchbrachen sie das Zufahrtstor und hinterließen rund 4.000 Euro Schaden. Polizisten des Görlitzer Reviers sicherten Spuren. Die Soko Argus wird die weiteren Ermittlungen führen und fahndet nach dem Fahrzeug. (su)

Geschwindigkeit gemessen

Niesky, Rothenburger Straße

14.09.2021, 15:40 Uhr - 16:40 Uhr

Eine Streife des Görlitzer Reviers hat am Dienstagnachmittag eine Geschwindigkeitskontrolle auf der Rothenburger Straße in Niesky durchgeführt. Während einer Stunde kamen 25 Fahrzeuge an der Messstelle in der 50er Zone vorbei. Bei zwei Lenkern löste die Anlage aus. Beide Verstöße lagen im Verwarngeldbereich. (al)

Mähroboter vom Sportplatz entwendet

Kodersdorf, OT Wiesa, Hauptstraße

14.09.2021, 15:50 Uhr

Einbrecher haben am Dienstagnachmittag auf einem Sportplatz an der Hauptstraße in Wiesa zugeschlagen. Die Unbekannten gelangten erst gewaltsam auf das Areal, wo sie dann zwei Rasenmäroboter samt Ladestation im Wert von rund 6.000 Euro stahlen. Der Sachschaden betrug rund 100 Euro. Der Kriminaldienst in Görlitz übernahm die Ermittlungen und schrieb die Roboter zur Fahndung aus. (su)

Passantin angefahren

Görlitz, Zeppelinstraße

14.09.2021, 18:20 Uhr

Am Dienstagabend ist in Görlitz ein Pkw gegen eine Passantin gefahren. Ein 67-Jähriger war mit seinem Dacia auf der Zeppelinstraße in Richtung Klinikum unterwegs. Eine 79-jährige Fußgängerin wollte in Höhe der Parsevalstraße die Zeppelinstraße zwischen parkenden Autos überqueren. Dabei kam es zum Zusammenstoß zwischen dem Pkw und der Seniorin. Sie erlitt leichte Verletzungen. Es entstand ein Sachschaden von rund 150 Euro. (al)

Maskierter Mann überfällt Motorradfahrerinnen – Zeugen gesucht

Löbau, Daimlerstraße

14.09.2021, 07:45 Uhr - 07:55 Uhr

Die Polizei sucht nach einem mutmaßlichen Räuber, der am Dienstagmorgen in Löbau eine Frau angegriffen hat. Er soll schwarze Kleidung und eine Skimaske getragen haben und etwa 1,80 bis 1,90 Meter groß und schlank gewesen sein.

Die 22-Jährige saß im Garagenkomplex an der Daimlerstraße auf ihrem Motorrad, als sich der bislang Unbekannte kurz vor acht Uhr wortlos näherte und sie von der Maschine schubste. Daraufhin griff sich der Täter das Motorrad und wollte es starten. Dies gelang jedoch nicht, sodass er zu Fuß flüchtete. Die Geschädigte verletzte sich bei dem Gerangel und wurde ambulant behandelt.

Der örtliche Kriminaldienst übernahm die Ermittlungen und bittet um Zeugenhinweise. Wer den Vorfall beobachtet hat und/oder nähere Angaben zum Täter machen kann, meldet sich bitte telefonisch beim Polizeirevier Zittau-Oberland unter 03583 62 - 0 oder bei jeder anderen Polizeidienststelle. (su)

Motorrad-Diebe ziehen mit weißem Transporter durch Olbersdorf – Zeugenaufruf

Olbersdorf, August-Bebel-Straße

14.09.2021, 14:40 Uhr

Olbersdorf, August-Bebel-Straße

15.09.2021, 01:00 Uhr

Am Dienstagnachmittag und in der Nacht zu Mittwoch haben Motorrad-Diebe an der August-Bebel-Straße in Olbersdorf ihr Unwesen getrieben. Drei Kriminelle, zwei Motorräder und ein weißer Transporter beschäftigen nun die Ermittler der Soko Argus.

Am Nachmittag lud das bislang unbekanntes Trio eine blaue Suzuki in einen weißen Citroen-Transporter mit polnischen Kennzeichen. Ein Zeuge hatte beobachtet, wie das Motorrad binnen Sekunden in dem Fahrzeug verschwand. Daraufhin wählte er den Notruf. Der Stehlschaden betrug rund 6.900 Euro.

In der Nacht schlugen vermutlich dieselben Personen dann erneut zu. Etliche Häuser weiter hoben sie eine weiße Honda in den weißen Transporter, ließen die Laderaumtür offen und fuhren hastig davon. Der Geschädigte bemerkte dies jedoch und verfolgte die Täter bis nach Zittau. An der Kreuzung Schrammstraße/Friedensstraße fiel das Motorrad aus dem Laderaum; die Unbekannten fuhren weiter in Richtung Polen. Der Geschädigte brach die Verfolgung ab und kümmerte sich um das Krad, als plötzlich der weiße Transporter zurückkehrte. Das Trio stieg aus und bedrohte den Mann. In diesem Moment fuhr eine Polizeistreife des Reviers Zittau-Oberland vorbei, woraufhin die Tatverdächtigen in den Transporter sprangen und in Richtung Polen flüchteten.

Die Kriminalisten der Soko Argus übernahmen die weiteren Ermittlungen und suchen nun Zeugen:

- Wem sind verdächtige Personen oder der weiße Citroen-Transporter in der Nähe der August-Bebel-Straße in Olbersdorf aufgefallen?
- Wer hat die Taten beobachtet oder kann sonstige Hinweise zur Tat oder den noch flüchtigen Tätern geben?
- Wer kann Angaben zum Verbleib des Motorrades machen?

Hinweise nimmt die Soko Argus unter der Rufnummer 03581 468 -100 sowie der E-Mail-Adresse soko.argus@polizei.sachsen.de oder jede andere Polizeidienststelle entgegen. (su)

Gehweg vor Bushaltestelle beschmiert

Olbersdorf, Zum Grundbachtal

14.09.2021, 15:00 Uhr - 16:10 Uhr

In Olbersdorf haben Unbekannte am Dienstagnachmittag den Gehweg vor einer Bushaltestelle beschmiert. Konkret befanden sich zwei schwarze, verfassungsfeindliche Symbole mit etwa zehn Zentimetern Durchmesser an der Haltestelle »Am Heizhaus« an der Straße Zum Grundbachtal. Der Schaden betrug rund 100 Euro. Das Dezernat Staatsschutz der Kriminalpolizei übernahm die Ermittlungen. (su)

Auto rammt Fahrradfahrer und flüchtet – Zeugenaufruf

Weißwasser/O.L., Bautzener Straße, Schillerstraße

13.09.2021, 13:35 Uhr

Die Polizei sucht Zeugen zu einer Verkehrsunfallflucht, welche sich am frühen Montagnachmittag in Weißwasser ereignet hat.

Ein 75-jähriger Fahrradfahrer war auf der Rosa-Luxemburg-Straße unterwegs und wollte die Bautzener Straße überqueren, um auf die Schillerstraße fahren. Dabei kam ihm ein Pkw entgegen, welcher nach links in die Bautzener Straße abbog. Der Autofahrer übersah den Senior offenbar und es kam zum Zusammenstoß. Der Radfahrer stürzte und wurde leicht verletzt. Der unbekannte Verursacher setzte seine Fahrt kurz darauf fort, ohne seine Daten zu hinterlassen. Er war mit einem dunkelgrauen oder blauen VW Sharan unterwegs. Am Fahrrad entstand Sachschaden von circa 50 Euro.

Zeugen, die Angaben zu dem Unfall oder dem Verursacher im Sharan machen können, melden sich bitte im Polizeirevier Weißwasser unter der Rufnummer 03576 262 - 0 oder in jeder anderen Polizeidienststelle. (al)